

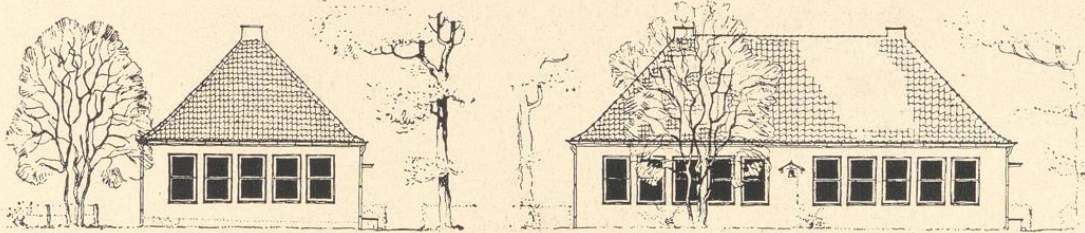


Schulbauten, Volksschulen

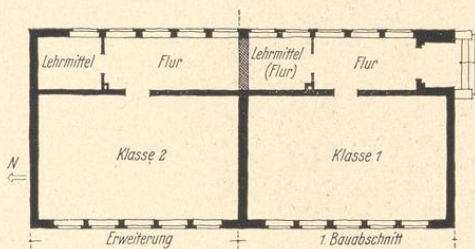
Berlin, 1942

Einklassige Schule in Gaupel, Regierungsbezirk Münster (1934, S. 725 ff.)

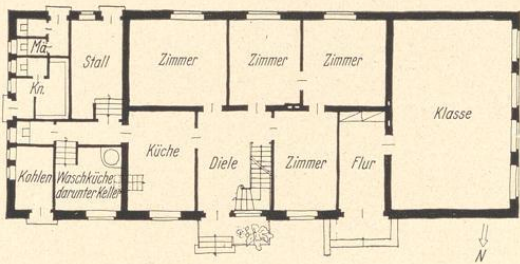
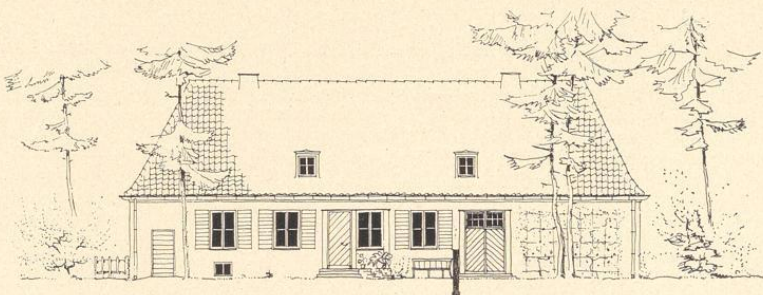
[urn:nbn:de:hbz:466:1-96893](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96893)



Einklassige Schule in Gaupel, Regierungsbezirk Münster. Architekt: Preußische Staatshochbauverwaltung. Links: Ansicht der einklassigen Schule. Rechts: Ansicht der auf zwei Klassen erweiterten Schule. Unten links: Grundriß. M. 1:300.



Einfachste Form der ein- und zweiklassigen Schule ohne Lehrerwohnungen; diese werden in einem besonderen Wohngebäude vorgesehen. Die Erweiterung auf zwei Klassenräume wurde bereits bei der einklassigen Planung berücksichtigt.



Einklassige Schule bei Stadtlohn, Regierungsbezirk Münster. Architekt: Preußische Staatshochbauverwaltung. Grundriß und Südansicht. M. 1:300.

Klasse, Wohnung und Stall unter einem Dach mit gleicher Traufe, daher gutgeschnittener, langer Baukörper. Verzicht auf stärkeren Dachausbau, infolgedessen ruhiges Dach. Eine Erweiterung des in sich abgeschlossenen Gebäudes ist nicht möglich.

Unten: Zweiklassige Schule in Ramsdorf, Regierungsbezirk Münster. Architekt: Preußische Staatshochbauverwaltung. Grundriß und Südansicht. M. 1:300.

Einfache Form der zweiklassigen Schule ohne Lehrerwohnung. Der Gegensatz der glatten Seitenflächen an der Längsfront und des vertieften, stark aufgeteilten Eingangsteiles ist für die architektonische Wirkung bestimmend. Ein Klassenraum wurde für die Brauseanlage unterkellert.

